

Die Zahl der – inzwischen dank Online-Veröffentlichungen praktisch täglich – publizierten Studien ist enorm. Nur wenige haben zwar für die praktische ärztliche Tätigkeit eine unmittelbare Bedeutung. Sie herauszufiltern, erscheint nahezu unmöglich, und wir sind uns in der ARS-MEDICI-Redaktion auch bewusst, dass die Auswahl an Informationen, die wir unseren Leserinnen und Lesern anbieten, bis zu einem beträchtlichen Grad willkürlich ist. Interessant sind Studien ja nicht nur, wenn sie etwas «total Neues» vorstellen, sondern auch wenn sie immer wieder Eingesetztes einer kritischen Prüfung unterziehen oder auch Altbewährtes ganz einfach bestätigen. Hier ein kleiner Strauss von Studien, die kürzlich über meinem Monitor flatterten, aber nicht



Rezidiv gesamthaft gering. Es ist höher im ersten Jahr nach Absetzen der Antikoagulation und es ist höher bei Männern. Leichte Gerinnungsstörungen

## (Zu) viele interessante Studien

ausführlich referiert wurden: Eine systematische Cochrane-Übersicht ergibt, dass Statine bei Kindern mit familiärer Hypercholesterinämie wirkungsvolle Medikamente sind. Allerdings sollen so behandelte Kinder genau überwacht werden, und erst Langzeitstudien können die langfristige Sicherheit dieser Therapie belegen (1). Zur Evakuierung von Ohrpfropfen sind Cerumenolytika effektiv, welche am effektivsten sind, muss aber offen bleiben, findet ein systematischer Review. Die Evidenz zur Effektivität verschiedener Irrigationsmethoden oder der mechanischen Evakuierung ist hingegen nicht eindeutig (2). Der gutartige paroxysmale Lagerungsschwindel (BPLS) ist die häufigste Drehschwindelursache. Gemäss randomisierten kontrollierten Studien (RCT) ist die Kanolith-Reposition (sog. Epley-Manöver) hoch effektiv und kann gemäss «Quasi-RCT» nach geeigneter Instruktion auch durch die Betroffenen zuhause erfolgreich durchgeführt werden (3). In einer grossen «pragmatischen» randomisierten Studie bei Patienten mit subakromialem Impingement-Syndrom waren die subakromiale Kortikosteroidinjektion kombiniert mit Exzision plus manueller Therapie und die Steroidinjektion zusammen mit Übungs- und manueller Therapie (also ohne Eingriff) nach 12 Wochen «ähnlich» effektiv (4). Prospektive Studien mit Langzeit-Follow-up fehlen bei der zerebralen Sinusvenenthrombose. Gemäss einer Literaturübersicht ist das Risiko eines

sind nicht mit rezidivierenden Sinusvenenthrombosen assoziiert (5). In einer prospektiven Vergleichsstudie bei Patienten mit metastasiertem nicht kleinzelligem Bronchuskarzinom führte der frühzeitige Einbezug der Palliativpflege zu signifikanten Verbesserungen von Lebensqualität und Stimmungslage. Im Vergleich zur Standardbetreuung erhielten die Patienten mit frühzeitiger Palliativbetreuung am Ende des Lebens eine aggressivere Behandlung, überlebten dafür aber länger (6).

Die Abstracts dieser und vieler weiterer aktueller Untersuchungen sind in den «Evidence Updates» der kanadischen McMaster-Universität zu finden (7). Wer den E-Mail-Dienst (gratis) abonniert, wird viel Wissenswertes erfahren, aber weniger Freizeit haben.

Halid Bas

1. Vuorio A, Kuoppala J, Kovanen PT, et al. Statins for children with familial hypercholesterolemia. *Cochrane Database Syst Rev.* 2010 Jul 7; 7: CD006401.
2. Clegg AJ, Loveman E, Gospodarevskaya E, et al. The safety and effectiveness of different methods of earwax removal: a systematic review and economic evaluation. *Health Technol Assess.* 2010 Jun; 14(28): 1-192.
3. Helminski JO, Zee DS, Janssen I, et al. Effectiveness of particle repositioning maneuvers in the treatment of benign paroxysmal positional vertigo: a systematic review. *Phys Ther.* 2010 May; 90(5): 663-678. Epub 2010 Mar 25.
4. Crawshaw DP, Helliwell PS, Hensor EM, et al. Exercise therapy after corticosteroid injection for moderate to severe shoulder pain: large pragmatic randomised trial. *BMJ.* 2010 Jun 28; 340:c3037. doi: 10.1136/bmj.c3037.
5. Martinelli I, Bucciarelli P, Passamonti SM, et al. Long-term evaluation of the risk of recurrence after cerebral sinus-venous thrombosis. *Circulation.* 2010 Jun 29; 121(25): 2740-2746. Epub 2010 Jun 14.
6. Temel JS, Greer JA, Muzikansky A, et al. Early palliative care for patients with metastatic non-small-cell lung cancer. *N Engl J Med.* 2010 Aug 19; 363: 733-742.